

Rundbrief 2021-01

05.01.2021



**Liebe Sensesvereinsmitglieder,
Liebe Senseslehrer,**

*← Die Werkzeuge stehen bereit,
zumindest in meiner Krippe.*

Ein neues Jahr hat begonnen. Ein unbeschriebenes Blatt gilt es neu mit interessanten Geschichten zu füllen.

Viele Menschen versuchen es mit allerlei guten Vorsätzen und die meisten scheitern schon nach ein paar Tagen dabei und verfallen in alte Muster.

Wir vom Sensesverein beginnen mit einem Rundbrief und ein paar Neuerungen, die wir gerne mit euch gemeinsam umsetzen wollen.

In den letzten Monaten hat es einige Veränderungen in unserem Verein gegeben. Unser 1. Vorstand, Eduard De-Wille, ist aus persönlichen Gründen am 17.09.2020 von seinem Amt zurückgetreten. Bis zur nächsten Mitgliederversammlung werde ich nun die Vertretung übernehmen.

Corona hat auch vor unserer Tür nicht Halt gemacht. Viele Kurse konnten nicht stattfinden oder nur in kleinen Gruppen. „AHA“ war angesagt. An der frischen Luft sollte das kein Problem sein, müsste man meinen.... Auch für nächstes Jahr wird man wohl Kurse planen, die dann evtl. ausfallen müssen. Das Gras wächst trotzdem. Wir müssen neue Ideen entwickeln und umsetzen. Der ein oder andere hat da vielleicht eine Strategie entwickelt und möchte seine Erfahrungen uns mitteilen.

Noch steht auch nicht fest, wann und wie die nächste Mitgliederversammlung stattfinden wird. Vermutlich können bis auf weiteres keine Präsenzveranstaltungen stattfinden. Corona zwingt uns andere Wege in Betracht zu ziehen, wie z.B. eine Mitgliederversammlung als Online Veranstaltung abzuhalten.

Bei der nächsten Mitgliederversammlung stehen auch Wahlen an. Wenn sich jemand aus dem Verein für die Arbeit in der Vorstandschaft interessiert, kann er

oder sie sich gerne bei mir melden, sei es auch nur, um bei der Vorbereitung der nächsten Mitgliederversammlung probeweise mal dabei zu sein bzw. mitzuhelfen. Es sind zwei Ämter (1. Vorstand, Kassier) zu besetzen. Ohne Vorstandsteam, keine Zukunft für den Verein. Ich würde mich sehr darüber freuen, wenn sich jemand finden würde. Bei Fragen kann man mich gerne anrufen - Mobil 0160/6631454.

Corona macht es nicht leichter unsere Pläne, Weiterbildung und Sensenlehrer auszubilden, schnell umzusetzen. Nutzen wir die Zeit, diese Dinge vorzubereiten. Es gibt viel zu tun.

Eine weitere Neuerung bzw. Umstellung, die wir gerne mit dieser Post erledigen möchten wäre, die Mitgliedsbeiträge ab diesem Jahr einheitlich per SEPA-Lastschrift einzuziehen, um uns die Arbeit zu erleichtern. Wir bitten daher, auch die Mitglieder, welche bisher einen Dauerauftrag hatten, uns die Möglichkeit für SEPA-Lastschrift einzuräumen. Dafür bitten wir alle Mitglieder das ausgefüllte Formular an unseren Kassier – Martin Sieber, Postgasse 1, 88239 Wangen – bis 31.01.2021 zurückzusenden.

Damit alles seine Richtigkeit hat, möchten wir uns auch noch einmal darüber versichern, dass auch alle von uns angeschriebenen Personen, Mitglieder, Sensenlehrer und Interessenten unseres Vereins, mit der Datenspeicherung einverstanden sind. Dafür benötigen wir auch Ihr Einverständnis, oder Widerspruch, wenn es nicht gewünscht ist.

Wir würden uns freuen, wenn Sie weiter unseren Verein unterstützen und durch ihre Mitgliedschaft den Erhalt des Handwerks und die Ausbildung „Mähen mit der Sense“ in allen Bereichen zu fördern.

In diesem Sinne hoffe ich, dass wir uns alle bald wieder draußen uneingeschränkt bewegen können und Spaß mit unseren Sensen beim Mähen haben.

Viele Grüße an euch und bleibt gesund

Renate Steinberger-Künstel

für den Sensenverein Deutschland e.V.

Weisenbach, 05.01.2021